

Pressemitteilung

Berlin, den 25. Juni 2015

Eckhard Cordes gibt Ost-Ausschuss-Vorsitz im Herbst 2015 ab

- **Designierter Nachfolger ist Wolfgang Büchele, CEO der Linde AG**
- **Cordes bleibt Mitglied des Ost-Ausschuss-Vorstandes**

Eckhard Cordes wird nach fünf Jahren an der Spitze des Ost-Ausschusses sein Amt im Herbst 2015 abgeben, bleibt aber Mitglied des achtköpfigen Ost-Ausschuss-Vorstandes. Diesen Schritt gab Cordes in der heutigen Mitgliederversammlung des Ost-Ausschusses in Berlin bekannt. Sein designierter Nachfolger ist der 55-jährige Wolfgang Büchele, Vorstandsvorsitzender der Linde AG.

„Die Arbeit im Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft ist mir in den vergangenen fünf Jahren zu einer absoluten Herzensangelegenheit geworden, deshalb werde ich auf Wunsch meiner Kollegen weiterhin im Vorstand aktiv sein. Durch die zusätzliche Beanspruchung bei Bilfinger und Volvo bin ich aber gezwungen, etwas kürzer zu treten“, begründete Cordes seinen Amtsverzicht. Cordes ist seit mehreren Jahren Partner zweier Finanzinvestoren und war im November 2014 zum Aufsichtsratsvorsitzenden von Bilfinger SE gewählt worden, seit Frühjahr 2015 gehört er zudem dem Verwaltungsrat der Volvo Group an.

„Ich habe den Ost-Ausschuss-Gremien Wolfgang Büchele als Nachfolger vorgeschlagen. Im Herbst wird dazu eine außerordentliche Mitgliederversammlung stattfinden. Die Linde AG ist in allen 21 Ländern des Ost-Ausschusses präsent und ist gleichzeitig ein weltweit

führendes Gase- und Engineering-Unternehmen“, sagte Cordes, der sich am morgigen Freitag noch in einer Pressekonferenz äußern wird.

Der Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft wurde 1952 als erste Regionalinitiative der deutschen Wirtschaft gegründet. Der Ost-Ausschuss vertritt die deutsche Wirtschaft in bilateralen Gremien und führt jährlich eine Vielzahl von Informationsveranstaltungen, Unternehmerreisen und Konferenzen in und über 21 Länder durch. Die Organisation mit Sitz in Berlin versteht sich als Kompetenzzentrum der deutschen Wirtschaft für die osteuropäischen und zentralasiatischen Zukunftsmärkte. Der Ost-Ausschuss wird von fünf großen Wirtschaftsverbänden sowie 220 Mitgliedsunternehmen getragen.

Presse-Kontakt:

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft

Andreas Metz

Tel. 030 2028-1441

E-Mail: A.Metz@bdi.eu

www.ost-ausschuss.de

Twitter: [@OstAusschuss](https://twitter.com/OstAusschuss)